

Produktname: CLDN6 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM82530**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	ELISA,FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis ELISA 1:5000-1:20000,FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 23.3kDa

Antigen-Informationen

Genname CLDN6

Alternative Namen CLDN6

Gen-ID 9074.0

SwissProt ID P56747

Immunogen Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CLDN6 (AA: extra(29-81) und extra(138-160)), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

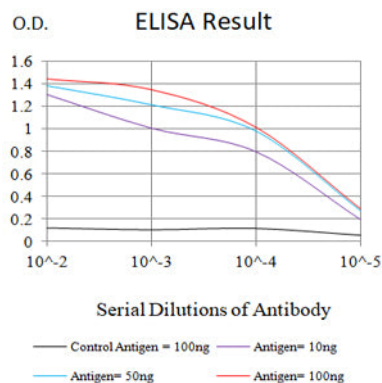
Tight Junctions stellen eine Form der Zell-Zell-Adhäsion in Epithel- oder Endothelzellschichten dar. Sie bilden kontinuierliche

Abdichtungen um die Zellen und dienen als physikalische Barriere, die den ungehinderten Durchtritt von gelösten Stoffen und Wasser in den parazellulären Raum verhindert. Diese Verbindungen bestehen aus einem Netzwerk kontinuierlicher Stränge in der nach außen gerichteten zytoplasmatischen Schicht mit komplementären Furchen in der nach innen gerichteten extrazytoplasmatischen Schicht. Dieses Gen kodiert für eine Komponente der Tight-Junction-Stränge und gehört zur Claudin-Familie. Das Protein ist ein integrales Membranprotein und einer der Eintrittsfaktoren für das Hepatitis-C-Virus. Die Genmethylierung könnte an der Entstehung von Speiseröhrentumoren beteiligt sein. Dieses Gen liegt auf Chromosom 16 neben einem anderen Familienmitglied, CLDN9. [bereitgestellt von RefSeq, Aug. 2010]

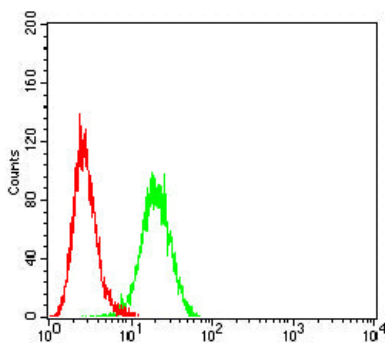
Forschungsbereich

-

Bilddaten



Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng)



Durchflusszytometrische Analyse von Hepg2-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb CLDN6 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).